

Quellmörtel Extra

KUNSTFASERVERSTÄRKTER REPARATURMÖRTEL

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- bis 100 mm in einem Arbeitsgang
- kunstfaserverstärkt
- nach 12 Stunden begehbar

PRODUKTBESCHREIBUNG

Schrumpfkompensierter, schnellhärtender Reparaturmörtel für Ausbrüche bis 100 mm Tiefe. Mit sehr hohen Früh- und Endfestigkeiten.

ANWENDUNGSBEREICHE

Quellmörtel Extra ist ein Reparaturmörtel zum Verfüllen von Ausbrüchen und Fehlstellen in Zementputzen, Betonfertigteilen, Mauerwerk usw. Durch die schwindfreie Abbindung und hohe Standfestigkeit kann Quellmörtel Extra in einem Arbeitsgang von 5 bis zu 100 mm Schichtstärke aufgetragen werden.

EIGENSCHAFTEN

Quellmörtel Extra ist ein gering quellender, kunstfaserverstärkter zementärer Werk trockenmörtel (Mörtelklasse M30 nach DIN EN 998-2). Der standfeste, gut am Untergrund haftende Mörtel härtet innerhalb kurzer Zeit schwindfrei durch und ist nach der Abbindung hoch belastbar, wasserfest sowie frost- und tausalzbeständig. Brandklasse A1 nach DIN 4102/EN 13501-1. Für brandschutztechnische Vermörtelung geeignet.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der mineralische Untergrund muss saugfähig, fest und tragfähig sein. Der Untergrund muss frei von Gips, Bitumen, Fetten und Ölen, Staub, Farben und jeglichen Trennschichten sein. Zementleimschichten, Kalk- und Binderanstriche sind abzufräsen oder sandzustrahlen. Der zu beschichtende Untergrund muss satt vorgehässelt werden bzw. gut durchfeuchtet sein. Er ist rechtzeitig so vorzuhässen, dass die Oberfläche zum Zeitpunkt der Verarbeitung mattfeucht ist. Stehendes Wasser muss vom zu beschichtenden Untergrund entfernt werden.

VERARBEITUNG

Quellmörtel Extra wird mit Wasser vermischt und mit einem geeigneten Mischer (Zwangsmischer o. ä.) zu



einer plastischen Konsistenz angerührt. Nach einer Reifezeit von ca. 1 Minute ist Quellmörtel Extra noch einmal gut durchzumischen (ohne weitere Wasserzugabe), bis sich wiederum die plastische Konsistenz einstellt. Zum Vergleich: Richtig angemischter Quellmörtel Extra ist geringfügig „trockener“ als Mauermörtel. Erst durch das nochmalige Mischen wird die angegebene Topfzeit erreicht. Quellmörtel Extra kann mittels Kelle, Spachtel oder geeigneter Maschine verarbeitet werden. Alle angegebenen Werte wurden bei + 20 °C ermittelt. Bei höheren Temperaturen verkürzen sich die angegebenen Zeiten, bei niedrigen Temperaturen verlängern sie sich. Beim Verfüllen von Ausbrüchen und Fehlstellen in größeren Schichtstärken an senkrechten Flächen ist erst etwas Quellmörtel Extra anzuzerfen und in den mattfeuchten Untergrund einzuarbeiten, bevor die gesamte benötigte Schichtstärke aufgebracht wird.

HINWEIS FÜR FOLGEARBEITEN

Der aufgebrauchte Quellmörtel Extra ist während der Abbindung vor vorzeitiger Austrocknung zu schützen. Er ist mindestens 24 Stunden vor Regen, aber auch vor starker Sonneneinstrahlung und besonders vor Frost zu schützen.

VERBRAUCH

Ca. 1,7 kg pro Liter Hohlraum.

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

Werkzeug und verschmutzte Stellen sind sofort nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen. In durchgetrock-

netem Zustand lässt sich Quellmörtel Extra nur noch mechanisch bzw. mit Kalklöser entfernen.

LAGERUNG

Kühl und trocken. Originalverpackt ca. 12 Monate haltbar.

ARBEITSSCHUTZ

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch. Augen- und Hautreizungen sind möglich. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

GISCODE

ZP 1 – chromatarm nach EU-VO 1907/2006 (REACH).

LIEFERFORM

Art.-Nr. 30602474 25-kg-Sack

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Farbe	grau
Größtkorn	ca. 2 mm
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten
Begehbarkeit (bei + 20 °C)	nach 12 Stunden
Überarbeitbarkeit (bei + 20 °C)	nach ca. 2 Tagen
Erstarrungsanfang (bei + 20 °C)	ca. 45 Minuten
Anmachwasserbedarf	ca. 4,0 l pro 25-kg-Sack
Quellung (28 d)	ca. 0,1 mm/m
Biegezugfestigkeit (28 d)	ca. 7 N/mm ²
Druckfestigkeit (28 d)	ca. 40 N/mm ²



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 05.16

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels
Tel.: +43 (0) 72 42 5 30 -10 · Fax: +43 (0) 72 42 5 30 - 12
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de